



Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

Sitzung	des Ausschusses für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen
Ort:	Videokonferenz, Die Mitglieder des Ausschusses erhalten die Zugangsdaten zur Videokonferenz gesondert. Interessierte können an der Videokonferenz im Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, 03046 Cottbus, teilnehmen.
Datum	15.03.2022
Beginn	17:30 Uhr
Ende	18:29 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitz

Herr Klaus Groß, bis 17:54 Uhr

1. stellvertretender Vorsitz

Herr Dr. Wolfgang Bialas,

Mitglied der Stadtverordnetenversammlung

Herr Dr. Tilo Biesecke, ab 17:46 Uhr

Frau Barbara Domke,

Herr Matthias Heine,

Frau Kerstin Kircheis,

Herr Jörn-Matthias Lehmann,

Herr Sten Marquaß,

Herr Dietmar Micklich,

Herr Andy Schöngarth,

Herr Dietmar Schulz,

Sachkundige/r Einwohner/in

Herr Bastian Garnitz, Herr Christian Noack, Herr Thomas Pomnitz,

Abarbeitung der Tagesordnung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung

Die Ausschusssitzung wird per Live-Stream übertragen.

Der Vorsitzende begrüßt die Ausschussmitglieder, die sachkundigen Bürger sowie alle Gäste zur Ausschusssitzung.

TOP 2

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Der Ausschuss ist mit 10 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 3

Entscheidung über vorgebrachte Einwände gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Niederschrift der Sitzung vom 08.02.2022

Gegen die Niederschrift gibt es keine Einwände

Abstimmung: 10 – 0 – 0

TOP 4

Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung

Herr Groß erläutert die Tagesordnung und benennt namentlich die Gäste für den jeweiligen Tagesordnungspunkt. Für den Antrag AT-03/22 gibt es ein Austauschblatt vom 15.03.2022. Einzige erkennbare Änderung ist die Terminverschiebung von Juni 2022 auf September 2022.

Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

Abstimmung: 10 – 0 – 0

TOP 5

Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen zur Erstellung der TO keine Anfragen für den öffentlichen Teil vor.

TOP 6

Berichte und Informationen

TOP 6.1

Bericht über 1 Jahr MAERKER

Gast: Herr Gransalke, FB Ordnung und Sicherheit

Herr Gransalke stellt die Ergebnisse anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation liegt dem Protokoll bei.

Dr. Bialas: Danke für die Ausführungen. Seit 1 Jahr gibt es MAERKER, wie viele Anfragen erreicht die Verwaltung auf den bisherigen Kommunikationswegen?

Herr Gransalke: Über unser Beschwerdemanagement und über das Sicherheitszentrum gehen auch weiterhin Hinweise zu Ordnung und Sicherheit ein. Die Zahl ist mit ca. 1.300 aber relativ stabil geblieben.

Weitere Fragen zu MAERKER gab es nicht.

**Der Vorsitzende übergibt die Leitung an Dr. Bialas und verlässt den Ausschuss.
Grund: Vorgespräch zur Sondersitzung der StVV**

Dr. Bialas übernimmt und ruft den nächsten Tagesordnungspunkt auf.

TOP 7

Vorlagen der Verwaltung

TOP 7.1 II-002/22

Beschluss der Gefahrenabwehrbedarfsplanung (Rahmenplanung) für Großschadenslagen und den Katastrophenschutz der Stadt Cottbus/Chóśebuz

Dokument: Präsentation

Gäste: Herr Specht und Herr Zellmann von der Feuerwehr Cottbus und Herr Lübbe von der Fa. Lül+ (Externe Beratungsfirma für Feuerwehren)

Herr Specht führt in die Vorlage ein und Herr Lübbe erläutert sie an Hand einer Präsentation. Die Präsentation ist Bestandteil des Protokolls.

Herr Micklich: Mich interessiert die Kommunikation mit den Bürgern. In welchen Modulen ist diese verortet?

Herr Lübbe: Die Kommunikation ist im Abschnitt 5.1 beginnend aufgeführt. Dort beginnt die Ableitung der Maßnahmen.

Herr Zellmann: Bereits einige Maßnahmen in Umsetzung. Durch Bund und Land werden Fördermittel für Sirenen ausgereicht. Wir sind dabei diese zu modernisieren. Auch die Information der Bevölkerung über die Sirensensignale ist in Arbeit.

Es gibt keine weiteren Fragen. D. Bialas lässt über die Vorlage abstimmen.

Abstimmung: 10 – 0 – 0

TOP 8

Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

TOP 8.1 AT-03/22

Prüfauftrag: Barrierefreie Verwaltung

Gast: Herr Dr. Franzke,

Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderung und für die Senioren

Dr. Franzke: Antrag ist von der SPD eingebracht worden. Generell kann man aber sagen, wenn es um eine barrierefreie Verwaltung geht, dass Kommunikationsbarrieren immer dann entstehen, wenn die Kommunikationsangebote nicht in der erforderlichen Weise an die Adressaten angepasst sind. Barrierefreie Verwaltung ist nicht nur für behinderte Menschen wichtig, sondern ein allgemein gesellschaftliches Thema.

Frau Kircheis: Änderung des Datums von Juni auf September ist auf die Diskussion im Sozialausschuss zurückzuführen. Es geht uns bei einer barrierefreien Verwaltung um einfache Sprache, einfache Internetzugänge und in Zeiten wie diesen, die Türen der Verwaltung für alle Menschen zu öffnen, nicht nur für Behinderte. Arbeitet die Verwaltung bereits so, dass alle mitkommen? Sollte es die Verwaltung nicht bis September schaffen, können wir auch mit dem Oktober leben.

Dr. Bialas: Herr Dr. Franzke, ist der zeitliche Rahmen für diesen Prüfauftrag realistisch?

Dr. Franzke: September sollte erstmal bleiben.

Es gab keine weiteren Fragen. Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmung: 8 - 0 - 2

Dr. Bialas:

Für die Tagesordnungspunkte 9 Petitionen und 10 Sonstiges sowie für den nicht öffentlichen Teil liegen keine Themen vor.

Dr. Bialas beendet 18:29 Uhr den Ausschuss.

Cottbus/Chósebus, 28.03.2022

gez. Klaus Groß

Vorsitzender des Ausschusses für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen